

7. über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung nach § 58 Abs. 1 ThürKO

Zuständigkeit: Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben

Verwaltungshaushalt

Stadtkämmerei

	HH-Stelle	Bezeichnung	über/außerplanmäßige Mittelbereitstellung
Mehrausgaben:	90000.84500	Verzinsung Steuererstattung	+ 200.000 EUR
Deckung durch:			
Minderausgaben:	90100.81000	Gewerbesteuerumlage	./ 200.000 EUR

Begründung:

Aufgrund vorliegender Zerlegungsbescheide für 2005, 2007 und 2009 ergibt sich ein Sollabgang auf Gewerbesteuer für einen Sonderfall von insgesamt 663.870,04 EUR. Erstattungsinsen fallen bei Umsetzung der Zerlegungsbescheide im September in Höhe von 127.051 EUR an. Für jeden weiteren Monat sind Erstattungsinsen von rund 3.500 EUR zu zahlen.

Um die Zahlung weiterer Erstattungsinsen zu vermeiden, ist o.g. Mittelbereitstellung notwendig, da die planmäßig zur Verfügung stehenden Ansätze nicht mehr ausreichend sind. Im 3. Nachtragshaushalt 2012 wurde eine Erhöhung der Ausgaben für Verzinsung aus Steuererstattungen eingearbeitet, so dass es sich um einen Vorgriff handelt.

Die Einsparung der Gewerbesteuerumlage ist ebenfalls im 3. Nachtragshaushaltsplanes 2012 eingearbeitet. Die Umlage wird auf der Basis des Gewerbesteueristaufkommens gezahlt. Es wird eingeschätzt, dass zum Jahresende die Umlage nicht in voller Höhe gezahlt werden muss.